



SP-Fraktion Wädenswil

Wädenswil, 2. September 2014

Gemeinderatspräsident
Hansjörg Schmid
Buckstrasse 23
8820 Wädenswil

Postulat

Gegen den Verkehrskollaps am Kreisel Zuger-/Steinacherstrasse

Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, wie der Verkehrskollaps am Kreisel Zuger-/Steinacherstrasse verhindert werden kann.

Begründung

Wachsende Einwohnerzahlen in der Au, Elterntaxis der Zurich International School und der Einkaufsverkehr tragen dazu bei, dass am Kreisel Zuger-/Steinacherstrasse zu Stosszeiten kein Durchkommen ist. Die Busse mit ihren knapp berechneten Fahrplänen stecken genauso fest wie der Individualverkehr. Mit dem Bezug neuer Grossüberbauungen in der Au (Appital, AuParc) und der Realisierung eines Gewerbeparks im Rütihof droht der endgültige Verkehrskollaps.

Die Situation ist in Stosszeiten jetzt schon prekär. Es gibt keinen Grund, mit der Lösung des Verkehrsknotens auf die Realisierung des Gewerbeparks Rütihof zu warten. Im Gegenteil: Der Baustellenverkehr im Rütihof wird die Lage weiter verschärfen – mit den bekannten Auswirkungen auf den öffentlichen Verkehr.

Wir bitten den Stadtrat, verschiedene Varianten zu prüfen und mit möglichen Lösungen beim Kanton vorstellig zu werden:

- Führung einer eigenen Bus-Spur
- Entlastung des Kreisels mit einer zusätzlichen Rechtsabbieger-Spur von der Steinacher- in die Zugerstrasse (Richtung Autobahn), evt. unter Verlegung der Bushaltestelle.
- Neues Verkehrsregime bei der Zurich International School, um den Elterntaxi-Verkehr einzudämmen oder umzulenken
- Wir hoffen auf weitere kreative Ideen der städtischen und kantonalen Verkehrsplaner.

Die Ausgangslage ist bekannt; sie wird durch Zuwarten weder einfacher noch vermindern sich die Verkehrsströme oder die Kosten. Die SP-Fraktion wünscht sich ein mutiges Anpacken der Aufgabe.

Wir danken dem Stadtrat für die Prüfung dieses Anliegens.

Begründung im Rat: Beatrice Gmür